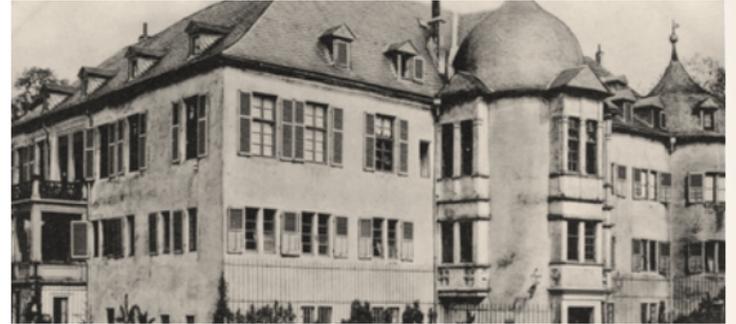




SCHLOSS
WÄCHTERSACH

—♦ Werden Sie ♦—
**Meilenstein der
Stadtgeschichte**

Schloss Wächtersbach: Die Geburtsstätte unserer Stadt



Schloss Wächtersbach stellt die Geburtsstätte unserer Stadt dar. Von Kaiser Barbarossa als Jagd- und Sicherungsburg seines Reichsforsts gegründet siedelten sich von hier aus nach und nach Bauern und Bedienstete der Burg an. In ihrer Geschichte veränderte sich nicht nur die Stadt, die seit ihrer ersten geschichtlichen Erwähnung im Jahre 1236 stetig wächst. Auch die Burg selbst wurde seitdem in vielen Abschnitten erweitert und letztendlich zum Schloss, in dem die fürstliche Familie zu Ysenburg residierte.

Die Gründung der „Wächtersbacher Keramik“, die bis heute international berühmt ist, hat letztlich ihren Ursprung im historischen Zentrum von Wächtersbach, da Graf Adolf als Mitbegründer der einzigartigen Manufaktur ihr den Namen seiner Stadt verlieh. Zuletzt diente Schloss Wächtersbach dem Deutschen Entwicklungsdienst als Ausbildungsstätte. Seit dem Jahr 1978 stand das Schloss Wächtersbach leer und war sich selbst überlassen.



Ein weiterer Meilenstein für unsere Stadt

Eine Vision wird Wirklichkeit

Kurz vor seinem vollkommenen Zerfall steht Schloss Wächtersbach nun vor einem weiteren historischen Meilenstein in seiner Geschichte. Denn der Stadt Wächtersbach ist es gelungen, das historische Gebäude zu erwerben. Derzeit wird es aufwändig und unter strengen denkmalschutzrechtlichen Auflagen saniert, um es später als Sitz der Stadtverwaltung zu nutzen. Darüber hinaus wird es aber mit einer Ausstellung zu seiner Geschichte und der fürstlichen Familie, mit Gastronomie und einem Veranstaltungssaal frei zugänglich sein für alle, die sich für Schloss Wächtersbach und seine Geschichte interessieren.

Zusammen mit dem Kauf des ehemaligen Brauereigeländes und der Aufnahme in das Förderprogramm „Stadtumbau“, gehört der Erwerb von Schloss Wächtersbach somit zu den umfangreichsten Maßnahmen, die die Stadt Wächtersbach in ihrer jüngeren Geschichte zur Entwicklung des historischen Stadtkerns begonnen hat. Mit diesen Projekten wird unsere Stadt nicht nur verschönert, sondern die Projekte tragen in ihrer Gesamtheit ganz besonders zur Wiederbelebung der Wächtersbacher Altstadt bei.



Geben Sie unserem Schloss eine Zukunft

Spenden Sie für diesen Meilenstein der Stadtgeschichte

Bereits im Jahr 2016 haben die Stadt Wächtersbach und der Förderverein Schloss + Park 2001 e.V. ein Spendenkonto für die „Schloss- und Parkverschönerung“ eingerichtet, das der Förderverein verwaltet und dessen Spendengelder nicht in die Baufinanzierung fließen werden. In der Zwischenzeit häufen sich die Wünsche vieler Menschen, eine Spende einem besonderen Objekt im Schloss zuordnen zu können, das dann dauerhaft ihren Namen trägt. Deshalb wird nun die bisherige Aktion erweitert.

In Zusammenarbeit mit dem Förderverein Schloss + Park 2001 e.V. wird die Stadt Wächtersbach daher dieses große Interesse aufgreifen und ruft damit die Spendenaktion „Werden Sie ein Meilenstein der Stadtgeschichte“ ins Leben.

- ✦ Für Ihre Spende erhalten Sie einen Stiftungsbrief
- ✦ Ab 100 Euro verewigen wir Ihren Namen auf unserer Spendentafel im Innenhof von Schloss Wächtersbach
- ✦ Ab einer Spendenhöhe von 500 Euro erhalten Sie eine persönliche Plakette auf einem besonderen Objekt

Wie werden Sie selbst Meilenstein der Stadtgeschichte?

Das öffentliche Interesse an den aktuellen Entwicklungen von Schloss Wächtersbach ist enorm. Nicht nur bei den Bürgerinnen und Bürgern von Wächtersbach. Auch über die Grenzen unserer Stadt hinweg interessiert man sich auf Kreis-, Landes- und selbst auf Bundesebene für die beachtlichen Entwicklungen in Wächtersbach.

Jeder hat die Möglichkeit, eine Spende für das Projekt zu leisten

Spendengelder werden in jeder Höhe angenommen. Ab einem Spendenbetrag in Höhe von 100 Euro wird, wenn gewünscht, der Name der Spenderin / des Spenders als Meilenstein in Edelstahl-Tafeln graviert. Diese Tafeln werden nach Abschluss der Sanierungsarbeiten sichtbar und allgemein zugänglich im Innenhof von Schloss Wächtersbach unter der Überschrift „Meilensteine der Stadtgeschichte“ verewigt. Die Höhe der Spende bleibt anonym, kann aber auf Wunsch mit aufgeführt werden.

Darüber hinaus gibt es die Option, die Spende einem besonderen Objekt in Schloss Wächtersbach zu widmen. Zusätzlich zur Edelstahl-Tafel wird das betreffende Objekt mit einer Plakette versehen, die dauerhaft den Namen der Spenderin/des Spenders trägt (z. B. „Diese Treppenstufe ist gewidmet der Spende - 200 Euro - von Max Mustermann“).

- ✦ **Stufe auf der historischen und restaurierten Treppe** (200 Euro pro Stufe)
- ✦ **Standard-Fenster** (500 Euro pro Fenster)
- ✦ **Fenster im Veranstaltungssaal** (1.000 Euro pro Fenster)
- ✦ **Restauriertes Fenster im historischen Treppenhaus** (2.000 Euro pro Fenster)
- ✦ **Restaurierte Tür** (2.000 Euro pro Tür)
- ✦ **Restauriertes Sandsteingesimse** (2.000 Euro pro Sandsteingesimse)
- ✦ **Kamingesims** (5.000 Euro pro Kamingesimse)



Und so spenden Sie ...

Bei Interesse an einer Spende füllen Sie hierzu die notwendige Spendenerklärung aus. Diese können Sie im Internet unter www.stadt-waechtersbach.de oder www.schloss-waechtersbach.de herunterladen. Sie erhalten das Formular natürlich auch im Rathaus der Stadt Wächtersbach. Die ausgefüllte Spendenerklärung ist an den Förderverein Schloss + Park 2001 e.V. zu übersenden. Nach Eingang der Spende auf das extra eingerichtete Sonderkonto erhalten Sie vom Förderverein Schloss + Park 2001 e.V. eine Spendenquittung, die Sie für steuerliche Zwecke verwenden können. Außerdem erhalten alle Spenderinnen und Spender einen Stiftungsbrief mit Angaben zur Höhe der Spende und zum betreffenden Objekt, dem die Spende ggf. gewidmet wurde.



Eine Spende eignet sich auch als außergewöhnliches Geschenk für Familie, Freunde oder Geschäftspartner.

Verwendung der Spenden

Zur Klarstellung sei nochmals erwähnt, dass die Finanzierung der Sanierung von Schloss Wächtersbach gesichert ist. Die Spendengelder werden auf dem Sonderkonto des Förderverein Schloss + Park 2001 e.V. verwahrt und später zweckgebunden verwendet, um Verschönerungen an und um Schloss Wächtersbach vorzunehmen, die den Bürgerinnen und Bürgern zugutekommen. Für bauliche Finanzierung oder den Verein wird das Spendenkonto ausdrücklich nicht verwendet.



FÖRDERVEREIN
SCHLOSS+PARK
WÄCHTERSBA
2001 E.V.



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG

von Bund, Ländern und
Gemeinden



STADTUMBAU
IN HESSEN

Verfolgen Sie die Entwicklung

Auf der Internetseite www.schloss-waechtersbach.de können Sie die weitere Entwicklung von Schloss Wächtersbach verfolgen.





SCHLOSS
WÄCHTERSACH

Förderverein Schloss + Park 2001 e.V.
Heike Horn
Karl-Fröb-Straße 14
63607 Wächtersbach
Telefon: 01 72 - 988 06 28
horn-veyde@t-online.de

Magistrat der Stadt Wächtersbach
Nikolai Kailing
Main-Kinzig-Straße 31
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53 - 80 2-72
n.kailing@stadt-waechtersbach.de